

STATISTISCHE BERICHTE

Artikel-Nr. 4111 90002

Preise

M I 1 - m 2/90 Einzelpreis DM 2,40

23.04.90

Erzeuger- und Großhandelspreise in Baden-Württemberg im Februar 1990



Nachrichtlich: Preisindizes für das Bundesgebiet.

Die amtliche Statistik ermittelt im gesamten Bundesgebiet für eine bestimmte Auswahl von Rohstoffen, Halbfabrikaten und Fertigwaren die Erzeuger- bzw. Großhandelspreise, welche die Grundlage für die Berechnung der „Indizes der Erzeugerpreise“, der „Indizes der Großhandelsverkaufspreise“ sowie für den „Preisindex ausgewählter Grundstoffe“ im Bundesgebiet liefern.

Seit Januar 1968 werden die Preise ohne Mehrwertsteuer erhoben. Aus der Veränderung dieser Preise werden somit lediglich die Einflüsse echter Kostenveränderungen (Materialpreis- und Lohnbewegungen usw.) und die sonstigen konjunkturellen Preisbestimmungsgründe (unter anderem Wettbewerbslage u.ä.) sichtbar; der direkte Einfluß der Steuer bzw. der Steueränderungen (auch Ausgleichszahlungen an die Landwirtschaft) auf die Preise kommen nicht zum Ausdruck.

Im Tabellenteil werden, soweit nichts anderes vermerkt, die Landesdurchschnittspreise für den Geltungsbereich Baden-Württemberg, und zwar jeweils zum Stichtag 21. des Berichts-, des Vormonats und des vergleichbaren Vorjahresmonats nachgewiesen. Der Bericht umfaßt Preise für land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse sowie für Nahrungsmittel und Baustoffe. Zur Veröffentlichung der Durchschnittspreise eignen sich nur solche Waren, die zumindest von drei Berichtsfirmen (Geheimhaltungspflicht) in gleicher Ausführung, Qualität und Abmessung hergestellt und darüber hinaus auch auf gleicher Handelsstufe abgegeben werden. Hauptaufgabe der amtlichen Preisstatistik bleibt es, die Preisentwicklung nachzuweisen, die absolute Höhe der veröffentlichten Durchschnittspreise kann nur einen ungefähren Anhalt über das Preisniveau geben.

Um den Beziehern dieses Statistischen Berichts einen Überblick über die Entwicklung der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte zu geben, werden laufend die auf Bundesebene errechneten Erzeugerpreisindizes mit Untergliederungen nach Hauptgruppen und Gruppen bekanntgegeben.

Zeichenerklärung:

p = vorläufige Zahl

r = berichtigte Zahl

x = Qualitäts- bzw. Berichtsstellenwechsel

. = kein Nachweis vorhanden

— = keine Veränderung

* = vergleichbarer Vormonats- bzw. Vorjahrespreis

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT BADEN-WÜRTTEMBERG
Postfach 10 60 33 · 7000 Stuttgart 10 · Telefon (0711) 641-0 · Telex 722 815 stala d

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

1. Erzeuger- und Großhandelspreise in Baden-Württemberg im Februar 1990

Ware (Sorte/Qualität/Ausführung Handelsstufe/Frachtlage)	Mengen- einheit	Preise in DM			Veränderung in % Februar 1990 gegenüber		
		Februar 1989	Januar 1990	Februar 1990	Februar 1989	Januar 1990	
Getreide							
Durchschnittsqualität Erzeugerpreis frei Verladestation							
Roggen	1000 kg	380,94	343,10	345,96	- 9,2	+ 0,8	
Weizen	1000 kg	376,39	350,89	355,89	- 5,4	+ 1,4	
Futtergerste	1000 kg	347,22	318,11	323,56	- 6,8	+ 1,7	
Braugerste	1000 kg	390,50	430,95	430,39	+ 10,2	- 0,1	
Futterhafer	1000 kg	331,11	310,44	315,44	- 4,7	+ 1,6	
Rauhfutter							
Erzeugerpreis ab baden-württembergischer Erzeuger - bzw. Verladestation							
Wiesenheu, gepreßt und trocken	100 kg	10,55	14,70	14,70	+ 39,3	-	
Stroh, drahtgepreßt							
Roggenstroh	100 kg	7,50	8,40	8,60	+ 14,7	+ 2,4	
Weizenstroh	100 kg	7,50	8,40	8,60	+ 14,7	+ 2,4	
Schlachtvieh (Lebendgewicht)¹⁾							
Großhandelsverkaufspreis (Gewogener Durchschnitts- preis) ab Schlachthof bei Abgabe an den Einzelhandel							
Bullen, Klasse A							
Marktort	Stuttgart	100 kg	377,05	378,22	377,63	+ 0,2	- 0,2
Marktort	Karlsruhe ²⁾	100 kg	388,33	396,40	396,25	+ 2,0	- 0,0
Marktort	Freiburg	100 kg	390,88	391,38	388,83	- 0,5	- 0,7
Kühe, Klasse B							
Marktort	Stuttgart	100 kg	261,65	256,38	258,43	- 1,2	+ 0,8
Marktort	Karlsruhe ²⁾	100 kg	281,80	267,00	265,00	- 6,0	- 0,7
Marktort	Freiburg	100 kg	283,03	263,83	269,77	- 4,7	+ 2,3
Färsen, Klasse A							
Marktort	Stuttgart	100 kg	366,63	377,78	376,33	+ 2,6	- 0,4
Marktort	Karlsruhe ²⁾	100 kg	382,27	391,98	389,28	+ 1,8	- 0,7
Marktort	Freiburg	100 kg	350,15	349,50	351,65	+ 0,4	+ 0,6
Kälber, Klasse A							
Marktort	Stuttgart	100 kg	677,43	652,74	643,93	- 4,9	- 1,3
Marktort	Freiburg	100 kg	646,70	618,33	622,35	- 3,8	+ 0,7
Schweine, Klasse c							
Marktort	Stuttgart	100 kg	270,23	291,54	280,88	+ 3,9	- 3,7
Marktort	Karlsruhe ³⁾	100 kg	286,33	295,80	280,25	- 2,1	- 5,3
Marktort	Mannheim	100 kg	316,15	327,28	324,03	+ 2,5	- 1,0
Marktort	Freiburg	100 kg	278,80	307,50	299,63	+ 7,5	- 2,6
Arithmetisches Mittel aus den o.a. Marktorten		100 kg	287,88	305,53	296,20	+ 2,9	- 3,1

1) Monatsdurchschnittspreise: arithmetisches Mittel aus den gewogenen Wochendurchschnittspreisen der amtlichen Notierung des jeweiligen Schlachtviehgroßmarktes. - 2) Freiwillige Preismitteilung. - 3) Freiwillige Preismitteilung für Mastschweine zu ca 90% Klasse c.

Noch: 1. Erzeuger- und Großhandelspreise in Baden-Württemberg im Februar 1990

Ware (Sorte/Qualität/Ausführung Handelsstufe/Frachtlage)	Mengen- einheit	Preise in DM			Veränderung in % Februar 1990 gegenüber	
		Februar 1989	Januar 1990	Februar 1990	Februar 1989	Januar 1990
Nutz- und Zuchtvieh						
Ferkel 26 - 30 kg						
Monatsdurchschnittspreis, errechnet aus den amtlichen wöchentlichen Notierungen, (ein- schließlich Mehrwertsteuer)						
Erzeugerpreis vom:						
Markort	Schwäbisch Hall	1 Stück	137,50	126,20	138,50	+ 0,7 + 9,7
Markort	Blaufelden	1 Stück	130,00	125,40	141,50	+ 8,8 + 12,8
Markort	Riedlingen	1 Stück	115,88	113,90	119,13	+ 2,8 + 4,6
Großviehhäute und Felle						
Süddeutsche und Allgäuer Auktionspreis ¹⁾ ab Lager der Häuteverwertung						
Bullenhäute	bis 24,5 kg	1 kg	3,90	4,35	4,35	+ 11,5 -
Bullenhäute	25 bis 29,5 kg	1 kg	3,72	4,09	4,13	+ 11,0 + 1,0
Bullenhäute	30 bis 39,5 kg	1 kg	3,74	4,16	.	. .
Bullenhäute	40 bis 49,5 kg	1 kg	3,63	4,18	.	. .
Kuhhäute	bis 24,5 kg	1 kg	3,81	.	4,10	+ 7,6 .
Kuhhäute	25 bis 29,5 kg	1 kg	3,74	4,18	.	. .
Kuhhäute	30 bis 39,5 kg	1 kg	3,63
Färsenhäute	bis 24,5 kg	1 kg	3,90	4,35	4,35	+ 11,5 -
Färsenhäute	25 bis 29,5 kg	1 kg	3,72	4,06	4,13	+ 11,0 + 1,7
Färsenhäute	30 bis 39,5 kg	1 kg	3,99	4,08	.	. .
Kalbfelle, süddeutsche Auktionspreis ¹⁾ ab Lager der Häuteverwertung						
Kalbfelle	bis 7,5 kg	1 kg	8,50	9,35	9,20	+ 8,2 - 1,6
Kalbfelle	7,6 bis 11,5 kg	1 kg	7,15	8,20	8,08	+ 13,0 - 1,5
Mehl						
Mühlenverkaufspreis frei Empfangstation einschließlich Frachtausgleich, brutto für netto, mit Sack, in Waggonladungen von 5 bis unter 15 t, bei Abgabe an den Großhandel						
Weizenmehl	Type 1600	100 kg	59,40*	55,10	54,90	- 7,6 - 0,4
Weizenmehl	Type 1050	100 kg	66,29	60,50	60,07	- 9,4 - 0,7
Weizenmehl	Type 812	100 kg	67,93	62,29	61,86	- 8,9 - 0,7
Weizenmehl	Type 550	100 kg	69,43	65,07	64,64	- 6,9 - 0,7
Weizenmehl	Type 405	100 kg	72,57	68,07	67,64	- 6,8 - 0,6
Roggenmehl	Type 1370	100 kg	68,40	63,10	62,50	- 8,6 - 1,0
Roggenmehl	Type 1150	100 kg	70,40	65,10	64,50	- 8,4 - 0,9
Roggenmehl	Type 997	100 kg	72,50	67,13	66,63	- 8,1 - 0,7

1) Baden-württembergisches Gefälle, erzielt am jeweiligen Auktionstag des Berichtsmonats.

Noch: 1. Erzeuger- und Großhandelspreise in Baden-Württemberg im Februar 1990

Ware (Sorte/Qualität/Ausführung Handelsstufe/Frachtlage)	Mengen- einheit	Preise in DM			Veränderung in % Februar 1990 gegenüber	
		Februar 1989	Januar 1990	Februar 1990	Februar 1989	Januar 1990
Teigwaren						
Fabrikverkaufspreis frei Empfangsstation bei Abgabe an den Großhandel, netto						
Makkaroni (mit Ei, in 1/4 kg Packungen)	100 kg	357,33	373,33	373,33	+ 4,5	—
Schnitt- oder Bandnudeln (mit Ei, in 1/4 kg Packungen)	100 kg	357,33	373,33	373,33	+ 4,5	—
Brot						
Erzeugerpreis ab Werk (Verbraucherpreis abzüglich Wiederverkäuferrabatt)						
Weißbrot (Mehltypen 405/550)	1 kg	3,31	3,36	3,36	+ 1,5	—
Mischbrot (Mehltypen 812/1050/1600/997/1150)	1 kg	2,63	2,67	2,67	+ 1,5	—
Markenbutter (incl.)						
Molkereiverkaufspreis ab Verladestation, bei Abgabe an den Großhandel	100 kg	758,00	722,25	690,25	— 8,9	— 4,4
Fleischwaren						
Fabrikverkaufspreis ab Werk,						
Bierwurst	1 kg	11,73*	12,43	12,27	+ 4,6	— 1,3
Kalbsleberwurst	1 kg	12,76*	13,25	13,12	+ 2,8	— 1,0
Bier und Malz						
Vollbier (einschließlich Biersteuer) hell, in Fässern, Stammwürze- gehalt 11 bis 14% Brauereiverkaufspreis ab Brauerei bei Abgabe an den Einzelhandel (Wirtspreis)						
	1 hl	198,00	214,50	214,50	+ 8,3	—
Braumalz, hell Erzeugerpreis ab Mälzerei bei Abgabe an die Brauereien						
	50 kg	39,13	39,79	39,73	+ 1,5	— 0,2
Braumalz, dunkel Erzeugerpreis ab Mälzerei bei Abgabe an die Brauereien						
	50 kg	39,75	40,50	40,44	+ 1,7	— 0,1
Mineralbrunnen und Limonade						
Preis ab Werk, bei Abgabe an den Großhandel						
Mineralbrunnen	1/2 l Fl.	0,20	0,20	0,20	—	—
Limonade	1/2 l Fl.	0,29	0,31	0,31	+ 6,9	—

Noch: 1. Erzeuger- und Großhandelspreise in Baden-Württemberg im Februar 1990

Ware (Sorte/Qualität/Ausführung Handelsstufe/Frachtlage)	Mengen- einheit	Preise in DM			Veränderung in % Februar 1990 gegenüber	
		Februar 1989	Januar 1990	Februar 1990	Februar 1989	Januar 1990
Baustoffe						
Portlandzement, Gütestufe 35 F						
Verkaufspreis frei Empfangstation, bei Abgabe an den Baustoffhandel						
einschließlich Papiersack	1000 kg	150,57*	150,57	150,57	-	-
lose in Silos	1000 kg	132,57*	132,57	132,57	-	-
Vollziegel (Hintermauerziegel)						
Verkaufspreis ab Werk, frei verladen, bei Abgabe an den Baustoffhandel	1000 Stck	292,17	311,77	312,77	+ 7,1	+ 0,3
Putzgips						
einschließlich Papiersack						
Verkaufspreis frei Empfangsstation bei einer Abnahmemenge von 10 t, bei Abgabe an den Baustoffhandel	10 t	1 891,67	1 891,67	1 891,67	-	-
Bausand (Mauer-Fluß-)						
Verkaufspreis ab Werk, frei verladen, bei Abgabe an den Baustoffhandel	1 m ³	21,39	21,85	21,85	+ 2,2	-
Betonkies						
Verkaufspreis ab Werk, frei verladen, bei Abgabe an den Baustoffhandel	1 m ³	20,53	21,37	21,37	+ 4,1	-
Straßenschotter						
Verkaufspreis ab Werk, frei verladen, bei Abgabe an den Baustoffhandel	10 t	100,25	102,75	102,75	+ 2,5	-
Splitt						
Verkaufspreis ab Werk, frei verladen, bei Abgabe an den Baustoffhandel	10 t	105,75	107,75	107,75	+ 1,9	-
Rohholz						
Durchschnittliche Rohholzerlöse in den Staatsforsten des Landes Baden-Württemberg, gerückt						
I. Langholz						
Eiche-Stammholz mit Rinde						
Güteklasse B Stärkeklasse L 3	1 Fm	361,90	.	368,49	+ 1,8	.
Güteklasse B Stärkeklasse L 4	1 Fm	563,62	.	551,13	- 2,2	.
Rotbuche - Stammholz mit Rinde						
Güteklasse B Stärkeklasse L 3	1 Fm	155,59	181,14	179,44	+ 15,3	- 0,9
Güteklasse B Stärkeklasse L 4	1 Fm	200,08	232,40	233,46	+ 16,7	+ 0,5
Fichte-, Tanne - Stammholz ohne Rinde						
Güteklasse B Stärkeklasse H 3	1 Fm	139,05	171,83	171,60	+ 23,4	- 0,1
Güteklasse B Stärkeklasse H 4	1 Fm	153,33	189,93	190,49	+ 24,2	+ 0,3
Güteklasse B Stärkeklasse H 5	1 Fm	170,60	215,63	216,36	+ 26,8	+ 0,3

Noch: 1. Erzeuger- und Großhandelspreise in Baden-Württemberg im Februar 1990

Ware (Sorte/Qualität/Ausführung Handelsstufe/Frachtlage)	Mengen- einheit	Preise in DM			Veränderung in % Februar 1990 gegenüber	
		Februar 1989	Januar 1990	Februar 1990	Februar 1989	Januar 1990
Kiefer- Stammholz ohne Rinde						
Güteklasse B Stärkeklasse L 2 b	1 Fm	143,93	227,82	187,82	+ 30,5	- 17,6
Güteklasse B Stärkeklasse L 3 a	1 Fm	170,91	269,09	209,53	+ 22,6	- 22,1
II. Schichtholz mit Rinde						
Industrieholz						
Fichte/Tanne ISN ¹⁾	1 Rm	64,63	63,17	68,80	+ 6,5	+ 8,9
Fichte/Tanne IGN ²⁾ , absolut trocken	1 t	184,82	184,71	187,33	+ 1,4	+ 1,4
Sonstiges Schichtholz (Brennholz)						
Nadelholz	1 Rm	47,71	55,63	.	.	.
Rotbuche und sonstiges Laubholz (ohne Eiche)	1 Rm	76,03	77,34	72,09	- 5,2	- 6,8
Nadelschnittholz						
Erzeugerpreise ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von 30 m ³ Schnittholz und mehr						
Bauholz						
nach Liste, Schnittklasse A/B; Stärke bis 19 cm, Länge bis 8 m	1 m ³	374,62	456,92	460,77	+ 23,0	+ 0,8
Bretter						
Fi/Ta, Gkl. I - II; parallel besäumt, Stärke 24 mm Länge 3 - 5 m, Breite über 16 cm	1 m ³	336,00	397,50	402,50	+ 19,8	+ 1,3
Fi/Ta/Kie, Gkl. III/IV; parallel besäumt, Stärke 24 mm Länge 3 - 5 m, Breite 8 - 16 cm	1 m ³	215,36	284,29	288,21	+ 33,8	+ 1,4
Rohhobler						
Fi/Ta, Stärke 24 mm Länge 3 - 5 m, Breite 10 - 16 cm	1 m ³	372,50	453,75	457,50	+ 22,8	+ 0,8
Bohlen (Dielen)						
Fi/Ta, Gkl. II/III; prismiert, Stärke 35/50 mm Länge 4,50 m, Breite 28/29 cm	1 m ³	336,07	412,14	417,14	+ 24,1	+ 1,2
Latten						
Fi/Ta, Gkl. I mit ca. 10% II; Stärke, 24/48 mm, Länge 3 - 5 m	1 m ³	327,92	414,17	420,00	+ 28,1	+ 1,4
Blockware						
Fi/Ta, Zopfdurchmesser 35 cm und mehr	1 m ³	508,50	552,50	554,50	+ 9,0	+ 0,4
Kieferstammware						
vom Stapel, abgetrocknet und blaufrei, ca. 70% Gkl. I, Stärke 45 mm und mehr Länge 4 m und mehr, Durchschnittsbreite über 30 cm	1 m ³	485,00	514,00	525,00	+ 8,2	+ 2,1
Vorratskantholz						
Fi/Ta/Kie, Schnittklasse A/B; Stärke 8/8 - 12/12 cm Länge bis 6 m	1 m ³	259,31	323,63	330,63	+ 27,5	+ 2,2

1) ISN = Industrie-Schichtholz, normales Holz. - 2) IGN = Industrieholz, Gewicht, normales Holz.

2. Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte im Februar 1990 (Bundesgebiet)

Wi-Nr.	Warengruppe, -zweig, -klasse bzw. Ware	1985 = 100			Veränderung in % Februar 1990 gegenüber	
		Februar 1989	Januar 1990	Februar 1990	Februar 1989	Januar 1990
	Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt	98,4	100,1	100,1	+ 1,7	-
	Investitionsgüter	108,8	111,2	111,6	+ 2,6	+ 0,4
	Verbrauchsgüter (ohne Nahrungs- und Genußmittel)	98,6	101,4	101,1	+ 2,5	- 0,3
10/2122	Elektrizität, Erdgas, Fernwärme, Wasser ¹⁾²⁾	83,6	86,7	86,7	+ 3,7	-
101	Elektrizität	106,7	105,9	105,9	- 0,7	-
21	Bergbauliche Erzeugnisse	62,7	69,5	69,5	+ 10,8	-
2112-16	Erzeugnisse des Kohlenbergbaues	102,7	105,1	105,1	+ 2,3	-
2112	Steinkohle und Steinkohlenbriketts	103,4	105,9	105,9	+ 2,4	-
2116 11	Ruhr-Koks (Hochofenkoks 4)	100,0	102,9	102,9	+ 2,9	-
2122	Erdgas ²⁾	48,8	57,2	57,2	+ 17,2	-
22	Mineralölerzeugnisse	65,0	71,9	68,6	+ 5,5	- 4,6
2213	Kraftstoffe	74,8	79,5	77,2	+ 3,2	- 2,9
2217	Heizöle	45,1	57,2	50,1	+ 11,1	- 12,4
25	Steine und Erden, Asbestwaren, Schleifmittel	103,6	105,3	105,6	+ 1,9	+ 0,3
2511	Natursteine	97,0	96,8	97,3	+ 0,3	+ 0,5
2516	Sand und Kies	103,7	105,2	106,4	+ 2,6	+ 1,1
253	Zement, bearbeiteter Kalk- und Dolomitstein, Gipszeugnisse, Mörtel und Transportbeton	102,7	103,8	104,0	+ 1,3	+ 0,2
27	Eisen und Stahl	98,7	99,7	99,3	+ 0,6	- 0,4
271	Erzeugnisse der Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke (ohne Ferrolegierungswerke)	98,0	99,1	98,4	+ 0,4	- 0,7
2711	Roheisen	85,0	85,0	85,0	-	-
2714	Halbzeug zur direkten Verwendung	99,7	103,5	102,8	+ 3,1	- 0,7
2715	Walzstahl	97,9	98,3	97,3	- 0,6	- 1,0
28	NE-Metalle und -Metallhalbzeug	121,4	96,7	95,9	- 21,0	- 0,8
29	Gießereierzeugnisse	109,6	111,8	111,6	+ 1,8	- 0,2
30	Erzeugnisse der Ziehereien und Kaltwalzwerke und der Stahlverformung	102,4	103,8	104,0	+ 1,6	+ 0,2
31	Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge	108,9	113,1	113,3	+ 4,0	+ 0,2
32	Maschinenbauerzeugnisse (einschl. Ackerschleppern)	110,9	114,6	115,1	+ 3,8	+ 0,4
	Gewerbliche Arbeitsmaschinen	111,9	115,3	115,8	+ 3,5	+ 0,4
3211	Metallbearbeitungsmaschinen der spanabhebenden Formung	115,2	119,2	119,5	+ 3,7	+ 0,3
3212	Metallbearbeitungsmaschinen der spanlosen Formung	114,1	118,9	119,1	+ 4,4	+ 0,2
322	Kraftmaschinen (Otto- und Dieselmotoren, Dampf- und Gasturbinen)	114,7	119,4	119,6	+ 4,3	+ 0,2
33	Straßenfahrzeuge (ohne Ackerschlepper)	110,6	112,8	113,2	+ 2,4	+ 0,4
36	Elektrotechnische Erzeugnisse	103,1	103,9	104,2	+ 1,1	+ 0,3
37	Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	106,3	108,8	109,0	+ 2,5	+ 0,2
38	Eisen-, Blech- und Metallwaren	105,6	107,7	108,0	+ 2,3	+ 0,3
39	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck, belichtete Filme, Füllhalter u.ä.	102,0	103,9	105,4	+ 3,3	+ 1,4

1) In den Preisindizes für Elektrizität ist die Ausgleichsabgabe nach dem dritten Verstromungsgesetz berücksichtigt. - 2) Bei Elektrizität, Erdgas, Wasser; einschließlich der Verkäufe der Weiterverteiler.

Noch: 2. Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte im Februar 1990 (Bundesgebiet)

Wi-Nr.	Warengruppe, -zweig, -klasse bzw. Ware	1985 = 100			Veränderung in % Februar 1990 gegenüber	
		Februar 1989	Januar 1990	Februar 1990	Februar 1989	Januar 1990
40	Chemische Erzeugnisse	95,5	93,1	93,7	- 1,9	+ 0,6
50	Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen	89,0	86,6	86,6	- 2,7	-
51	Feinkeramische Erzeugnisse	107,3	109,6	109,9	+ 2,4	+ 0,3
52	Glas und Glaswaren	101,4	104,4	104,8	+ 3,4	+ 0,4
53	Schnittholz, Sperrholz und sonstiges bearbeitetes Holz	102,0	112,3	113,3	+ 11,1	+ 0,9
54	Holzwaren	111,0	115,2	115,8	+ 4,3	+ 0,5
55	Zellstoff, Papier und Pappe	99,0	101,2	100,9	+ 1,9	- 0,3
56	Papier- und Pappwaren	104,0	107,1	107,6	+ 3,5	+ 0,5
57	Druckereierzeugnisse	107,9	110,6	110,8	+ 2,7	+ 0,2
58	Kunststoffzeugnisse	106,1	106,5	106,5	+ 0,4	-
59	Gummiwaren	101,7	102,3	102,3	+ 0,6	-
61	Leder	98,3	100,9	101,4	+ 3,2	+ 0,5
62	Lederwaren und Schuhe	106,2	108,6	108,7	+ 2,4	+ 0,1
63	Textilien	100,6	102,6	102,7	+ 2,1	+ 0,1
64	Bekleidung	105,8	107,8	108,0	+ 2,1	+ 0,2
68	Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	97,9	98,9	98,4	+ 0,5	- 0,5
	Nahrungsmittel	97,0	98,8	98,3	+ 1,3	- 0,5
6811	Mahl- und Schälmlenerzeugnisse	92,6	88,2	87,9	- 5,1	- 0,3
6812	Teigwaren	104,3	101,0	101,0	- 3,2	-
6814	Nährmittel	103,4	104,5	104,5	+ 1,1	-
6816	Stärke und Stärkeerzeugnisse	95,7	97,7	97,9	+ 2,3	+ 0,2
6818	Backwaren	101,9	103,9	103,6	+ 1,7	- 0,3
6821	Zucker (einschl. Nebenprodukten)	97,4	95,3	95,2	- 2,3	- 0,1
6825	Verarbeitetes Obst und Gemüse	96,2	97,8	98,0	+ 1,9	+ 0,2
6827	Süßwaren	94,6	92,5	92,2	- 2,5	- 0,3
6832	Milch, Butter und Käse	104,5	104,9	104,2	- 0,3	- 0,7
6842	Erzeugnisse der Ölmühlen	61,8	54,1	54,4	- 12,0	+ 0,6
684510	Margarine	78,6	77,9	77,9	- 0,9	-
6853	Fleisch und Fleischerzeugnisse	95,4	105,1	103,8	+ 8,8	- 1,2
6859	Fisch und Fischerzeugnisse	99,5	103,0	103,1	+ 3,6	+ 0,1
6865	Röstkaffee, bearbeiteter Tee und teeähnliche Erzeugnisse	91,6	83,5	81,4	- 11,1	- 2,5
6871	Vollbier, Stammwürze 11 - 14%	108,0	110,7	111,0	+ 2,8	+ 0,3
6875	Spirituosen	99,2	99,5	99,5	+ 0,3	-
6879	Tafelwasser und alkoholfreie Erfrischungsgetränke	106,0	109,2	109,2	+ 3,0	-
6889	Futtermittel	92,4	90,1	89,3	- 3,4	- 0,9
69	Tabakwaren	108,3	113,4	113,8	+ 5,1	+ 0,4